

Kleine Räume als große Bühne: Impuls Küchen schafft Platz für Stauraum und Funktion

Groß kann jeder. Auf kleiner Fläche aber das Optimum an Stauraum und Funktion herauszuholen und dabei noch einen gewissen Anspruch an Ästhetik und Nachhaltigkeit zu verfolgen, das verlangt Kreativität und ein Bewusstsein für die aktuelle und zukünftige Wohn- und Lebenssituation vieler Menschen. Hatte Impuls Küchen das Thema zur digitalen Herbstmesse im letzten Jahr angestoßen, propagiert es der Hersteller 2021 als übergeordnetes Messemotto: „Größter Komfort gilt auch auf kleinstem Raum“.

Was der Küchenhersteller aus dem sauerländischen Brilon unter Komfort versteht, das wird in jedem Detail der Ausstellung vom 18. bis 24. September 2021 im Kitchen Center Löhne deutlich. Hier liefert Impuls Küchen Antworten auf die Frage, wie sich ineinander übergreifende Wohnbereiche und offene Grundrisse durchdacht planen und begrenzte Platzreserven sinnvoll nutzen lassen. Neben Küche, Homeoffice und Wohnen bildet das neue Stauraum-Konzept für den Hauswirtschafteraum einen Schwerpunkt. Dazu hat Impuls Küchen extra neue Schranktypen ins Programm aufgenommen.

Hohe Seitenschränke bieten sich an, um Schmutzwäsche in Körben zu sammeln und zu sortieren, Wasch- und Reinigungsmittel, Bügelbrett und Besen oder auch Getränkekisten zu verstauen. Ein Modulschrank unter der Waschmaschine oder dem Trockner schafft zusätzliche Ablagefläche selbst für schwere Wäschekörbe. Der Saugroboter „parkt“ nach getaner Arbeit in einer speziellen Sockelgarage. Abfalltrennung mit System ermöglichen Spülenschränke mit „Hailo“-Equipment oder Unterschränke mit Wertstoffsammler. Individuell wählbare Organisationssysteme lenken das Innenleben von Schränken und Auszügen in geordnete Bahnen.

„Lookbook“ fokussiert Neuheiten

Zur Messe hat Impuls erneut ein „Lookbook“ vorbereitet, das dem Küchenplaner auf 28 Seiten einen kompakten Überblick bietet über die Neuheiten, über Sortiments- und Produktveränderungen sowie Auslaufprodukte. Von A wie Abfallbehälter und B wie Beleuchtung über Nischenrückwände, Spülen und Griffe bis hin zu Z wie Zubehör findet sich darin alles, womit sich Küchen und andere Räume vielfältig planen lassen. Allein 142 neue Schranktypen, Aufsatz- und Hängeschränken sowie Highboards, zeugen vom Einfallsreichtum der Produktentwickler. Zusätzlich zu „Bauknecht“, „Constructa“, „Ignis“, „Privileg“ und „Vestel“ nimmt Impuls Küchen zur Herbstmesse 2021 mit „Juno“ auch eine neue Hausgerätemarke ins Programm auf.

Eiche hell als roter Faden

Bei den Dekorneuheiten zieht sich „Eiche hell“ wie ein roter Faden durch die Kollektionen für Fronten, Korpusfarben und Arbeitsplatten. Die Fronten warten zusätzlich vor allem mit dunklen oder erdenen Tönen auf, wozu „Cappuccino“, „Lavagrau Steinstruktur“ und „Eiche schwarz“ gehören. „Space Grey“ und „Onyx Grau“ ergänzen als Hochglanzfronten das Portfolio.

Neue Arbeitsplattendicke

Erweiterte Planungsmöglichkeiten ergeben sich mit einer neuen Arbeitsplattendicke von 25 mm. Während Impuls Küchen für die 40 mm dicken Arbeitsplatten neben „Eiche hell“ die neuen Dekore „Hunton Eiche“, „Halifax Eiche schwarz“ und „Carrara Beige“ einführt, kommen für die neue Dicke fünf weitere Farb-Oberflächen-Kombinationen in Frage: „Betonoptik Natur“, „Betonoptik Schiefer dunkelgrau“, „Betonoptik Schiefer hellgrau“, „Lavagrau Steinstruktur“ und „Weiß“.

Grüne Grundlage

Neben der Produktentwicklung forciert Impuls Küchen kontinuierlich seine Anstrengungen in Sachen Nachhaltigkeit. Die Investitionen der letzten zwei Jahre konzentrierten sich mit Photovoltaikanlage, Festbrennstoffheizung, Wärmeluftrückgewinnungsanlage und der sortenreinen Trennung der anfallenden Reststoffe darauf, die Fertigung klimafreundlich zu gestalten. Neu ist auch die PEFC-Zertifizierung, mit der der Hersteller nachweist, dass das Holz für die Möbel aus ökologischer, ökonomischer und nachhaltiger Forstwirtschaft

stammt.

Am Puls der Zeit sieht sich Impuls Küchen darum nicht nur mit seinen Neuheiten, die sich am konkreten Bedarf immer kleiner werdenden Wohnraums orientieren, sondern auch mit seiner nachhaltigen Unternehmensstrategie. Das Wachstum, das das Unternehmen gerade hinlegt, zeigt sich denn auch zur Herbstmesse im Kitchen Center Löhne: Die Ausstellungsfläche vergrößerte sich von 380 auf 470 Quadratmeter.



Bildtext 1a bis e: Was Impuls Küchen unter Komfort versteht, das wird in jedem Detail der Ausstellung vom 18. bis 24. September 2021 im Kitchen Center Löhne deutlich. Einen Schwerpunkt bildet das neue Stauraum-Konzept für den Hauswirtschaftsraum. Foto: Impuls Küchen





Bildtext 2: Erweiterte Planungsmöglichkeiten ergeben sich mit einer neuen Arbeitsplattendicke von 25 mm. Dafür kommen fünf Farb-Oberflächen-Kombinationen in Frage: „Betonoptik Natur“, „Betonoptik Schiefer dunkelgrau“, „Betonoptik Schiefer hellgrau“, „Eiche hell“, „Lavagrau Steinstruktur“ und „Weiß“. Foto: Impuls Küchen



Bildtext 3: Bei den Dekorneuheiten zieht sich „Eiche hell“ wie ein roter Faden durch die Kollektionen für Fronten, Korpusfarben und Arbeitsplatten. In Verbindung mit Weiß strahlen die weizenblonden Holztöne nordische Klarheit und Frische aus. Foto: Impuls Küchen



Bildtext 4: Mit den neuen dunklen Dekoren wie „Eiche schwarz“ bedient Impuls Küchen einen aktuellen Trend. Ton in Ton von der Armatur bis zum Wangenschuh umgesetzt, strahlen schwarze Küchen konsequent Eleganz aus; in Kombination mit Weiß entstehen starke Kontraste. Foto: Impuls Küchen



Bildtext 5: Von satten Erd- und Terrakottafarben bis zu dezenten Grafitönen: diese Mischung wirkt wie eine warme Umarmung und bedient die Sehnsucht nach der Natur. Eine wichtige Rolle dabei spielt das neue Fronten-Dekor „Cappuccino“. Foto: Impuls Küchen

Impuls Küchen